

	<p>Objekt: Pergamon</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Hellenismus</p> <p>Inventarnummer: 18233405</p>
--	--

Beschreibung

Einrieb auf der Rückseite.

Vorderseite: Büste der Athena mit Aegis und korinthischem Helm nach I.

Rückseite: Asklepios steht in der Vorderansicht. Er stützt sich mit der r. Hand auf den Schlangenstab.

Einrieb: Einrieb mit einem Objekt undefinierter Form, meist in Form einer groben Scharte, u. a. zu Prüfzwecken an Münzen angebracht. Auch nachträgliche Verletzungen, z. B. durch Pickelhiebs beim Bergen/Auffinden des Objekts.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 9.77 g; Durchmesser: 27 mm; Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	80-10 v. Chr.
	wer	
	wo	Pergamon
Beauftragt	wann	
	wer	Athenaios
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Leopold Güterbock (1817-1881)
	wo	

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Kleinasien

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gott
- Hellenistische Epoche
- Münze
- Münzmeister
- Stadt

Literatur

- H. Voegtli, Die Fundmünzen aus der Stadtgrabung von Pergamon. Pergamenische Forschungen 8 (1993) 28 Nr. 116 (200-133 v. Chr.).
- H. von Fritze, Die Münzen von Pergamon (1910) 6.
- H. von Fritze, Zur Chronologie der autonomen Prägung von Pergamon, in: Corolla Numismatica. Numismatic Essays in Honour of Barclay V. Head (1906) 57 (1. Hälfte 2. Jh. v. Chr.).
- J. Chameroy, Chronologie und Verbreitung der hellenistischen Bronzeprägungen von Pergamon: der Beitrag der Fundmünzen, Chiron 42, 2012, 147 ff. (5. Serie Nr. 42, ca. 80-ca. 10 v. Chr.).
- M.-Chr. Marcellesi, Pergame de la fin du Ve au début du Ier siècle avant J.-C. Studi Ellenistici 26 (2012) 189 Nr. 63 (Anfang 2.-Anfang 1. Jh.?).